

»Allein der Patient starb, vor er geheilt war«

Ärzte und Wundärzte in Vorarlberg von 1814 bis 1914

Walter Zirker

Regensburg 1998

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1. Gesetzgebung und Institutionen des Medizinalwesens	13
2. Die medizinische Ausbildung	17
2.1. Die ärztliche Ausbildung	17
2.1.1. Das Studium zum promovierten Arzt	17
2.1.2. Die soziale Herkunft der promovierten Ärzte	19
2.1.3. Die Studienorte der promovierten Ärzte	20
2.2. Die wundärztliche Ausbildung	21
2.2.1. Die Wundarztlehre	21
2.2.2. Die Entwicklung der theoretischen Wundarzt Ausbildung	24
2.2.3. Die Studienorte der Wundärzte	30
2.2.4. Die soziale Herkunft der Wundärzte	31
2.3.1. Die regionale Herkunft der Ärzte und Wundärzte	32
3. Der ärztliche Alltag	36
3.1. Der Wandel im medizinischen Verständnis	36
3.2. Die Spezialisten	43
3.3. Das ärztliche Einkommen	44
4. Apotheken und Hausapotheken	49
5. Die medizinische Versorgung	53
5.1. Die medizinische Versorgung in den Städten	53
5.2. Die medizinische Versorgung in den ländlichen Gebieten	54
5.3. Die medizinische Versorgung in abgelegenen Regionen	57
5.4. Die ärztliche Verteilung	60
5.5. Die Mobilität der Ärzte und Wundärzte	63
6. Spitäler und Pfründhäuser	64
7. Epidemien und Endemien in Vorarlberg	68
8. Das Impfwesen	71
9. Das Pfuscherwesen	73
10. Das Wundarztwesen	78
10.1. Die Niederlassungskriterien	78
10.2. Die Entwicklung der wundärztlichen Tätigkeit	80
10.3. Das wundärztliche Instrumentarium	83
10.4. Das finanzielle Einkommen der Wundärzte	85
10.5. Wundarztbiographien	89
10.6. Der Kreiswundarzt	92
10.7. Die Wundarztgremien	92
10.8. Das Ende des Wundarztwesens	94
11. Das Verhältnis der Ärzte und Wundärzte zueinander	96
12. Die Monopolisierung der Heilkunst	98

13. Die Krankenkassen	101
13.1. Die Entstehung der Krankenkassen	101
13.2. Konflikt und wirtschaftliche Bedeutung	102
14. Entstehen und Wirken der Ärztekammern	108
14.1. Die Entstehung der Vorarlberger Ärztekammer	108
14.2. Die Vorarlberger Ärztekammer	110
15. Das ärztliche Vereinswesen	113
15.1. Das »Unterstützungsinstitut für die Witwen und Waisen des Sanitätspersonales in Tirol und Vorarlberg«	113
15.2. Der »Verein Vorarlberger Ärzte«	114
15.2. Die »Gesamtorganisation der Ärzte in Vorarlberg«	119
16. Ärzte als Träger der bürgerlichen Kultur	123
16.1. Ärzte in Politik und Gesellschaft	123
16.2. Ärzte als Literaten	129
17. Zusammenfassung	130
18. Liste der Ärzte und Wundärzte von 1826—1913	135
19. Verzeichnis der Abkürzungen	173
20. Quellen und Literatur	174
21. Verzeichnis der Tabellen	181
22. Personen- und Ortsregister	183